

Beilage zu Nr. 21 des General-Anzeigers

Kemberg, den 19. Februar 1921.

Die Wahlen zum

preussischen Landtag,

Provinziallandtag und Kreistag

finden am Sonntag, den 20. Februar, von 9 Uhr vormittags bis 6 Uhr nachmittags im Ratskeller statt.

Am Wahltag wird im Wahllokal ausgegeben: 1. für die Wahlen zum Landtag ein blauer Umschlag; 2. für die Wahlen im Provinziallandtag und Kreistag ein hellgrauer Umschlag. In den blauen Umschlag kommt ein Wahlzettel, in den hellgrauen kommen in der Regel zwei Wahlzettel. Hat eine Partei für alle 3 Wahlen einen jogen. Einheitsstimmzettel ausgegeben, genügt für die Provinziallandtags- und die Kreiswahl ein solcher Zettel. Auf den Wahlzetteln braucht nichts durchstrichen zu werden.

Wahlvorsteher: Bürgermeister Dieze, Stellvertreter: Beigeordneter Kolbe.

Kemberg, den 18. Februar 1921.

Der Magistrat.

Aus der Heimat und dem Reiche.

Kemberg, den 16. Februar.

Der heutigen Gesamtauflage liegt ein Flugblatt des Nationalen Ordnungsblocks bei, dessen Beachtung wir unseren Lesern empfehlen.

* Außerkurssetzung der Einkommensteuermarken zu 25 M. Der Betrieb von Einkommensteuermarken zu 25 M. hat mit sofortiger Wirkung eingestellt werden müssen, weil sich herausgestellt hat, daß täuschend nachgebildete Falschstücke in beträchtlicher Menge in den Verkehr gebracht worden sind. Die im Verkehr befindlichen echten Einkommensteuermarken zu 25 M. behalten bis zum 28. Februar Gültigkeit, soweit sie bis zu diesem Tage in die Steuerkarten eingeklebt und entwertet sind. Nach dem 28. Februar entwertete Marken zu 25 M. werden

nicht mehr an Zahlungs Statt angenommen. Die nicht verwendeten echten Steuermarken zu 25 M. tauschen die Postanstalten in der Zeit vom 1. bis zum 31. März gegen Steuermarken anderer Werte — nicht in bar — zum Nennwert um.

Leuchern, 16. Februar. (Unwartetes Wiedersehen.) Bei einer Kindtaufe fiel einer der Patinnen die feine Wäsche auf, aus der der Täufling herauschaute, und bei näherer Betrachtung erkannte sie dieselbe als zu der ih. vor längerer Zeit nach und nach abhanden gekommenen Bettwäsche gehörig. Bei der sofort vorgenommenen Hausdurchsuchung brachte die junge Mutter, die früheres Hausmädchen bei der Patin war und die Dreistigte hatte, ihr Kind in der gestohlenen Wäsche zu zeigen, ein Stück der gestohlenen Ware nach dem andern hervor.

Kahla, 16. Februar. Bitteres Leid mußte der erst vor 14 Tagen aus russischer Gefangenschaft zurückgekehrte Detonome W. Büchner über sich ergehen lassen, indem ihm jetzt seine Ehefrau durch den Tod entzogen wurde, noch ehe es ein Wiedersehen in der eigentlichen Heimat gegeben hatte. Alle Schwierigkeiten und Gefahren einer 6½ Jahre dauernden harten Zeit wurden glücklich überwunden und der langersehnte Augenblick des Wiedersehens mit Weib und Kindern in der Heimat war gekommen. Seine Frau reiste dem Zurückkehrenden bis Halle entgegen, wo die erste Begrüßung im Kreise von Verwandten erfolgte. Die überstandene Erregung der Vortage bei Frau Büchner steigerte ein altes Herzleiden und warf die sehr tüchtig erscheinende Frau aufs Krankenlager. Der Zustand erforderte die Aufnahme in ein Sanatorium, in dem sie am Sonntag vom Tode ereilt wurde.

Kodation, Druck und Verlag: Richard Arnold, Kemberg.

Wer mit offenen Augen

sieht, daß in einem starken Preußen nur eine Regierung von Fachmännern, nicht aber von ungeschulten Parteimännern helfen kann, der wählt am 20. Februar deutschnational.

Zur Aufklärung!

Ortsgruppe Kemberg der internationalen Vereinigung ernster Bibelforscher.

In letzter Zeit sind an uns sehr oft die Fragen gestellt worden, ob wir uns noch in dem Lokal des Herrn Beyer (Simonsgarten) versammeln, und ob ein Besuch dieser Versammlungen auch gern gesehen würde, und dann weiter, ob derselbe zu irgend etwas verpflichtet, oder ob die Besucher dadurch an die Vereinigung gebunden werden.

Zu 1 antworten wir, daß wir uns immer noch jeden Sonntag von halb 3 Uhr an in dem oben genannten Lokal versammeln. Zu 2, daß jedermann, der ein aufrichtiges Verlangen hat seinen Gott und Selbster zu erkennen (Joh. 17, 3) und näher zu kommen wünscht, von Herzen willkommen ist. Zu 3 erwidern wir, daß der Besuch dieser Versammlungen zu nichts verpflichtet, weder in pekuniärer noch in irgend einer andern Hinsicht. Wir sind kein Geheimbund oder von irgend einer anderen Klasse abhängige Vereinigung, sondern nur das Band der Liebe hält uns zusammen, und es ist unser größter Wunsch, daß alle Menschen die herrlichen Wahrheiten, die in dem Worte Gottes vorhanden sind und erst zur Zeit des Endes verstanden werden sollen, erfahren. (Habak. 2, 3, Daniel 12, 4).

Nun möchten wir noch bemerken, daß ein einmaliger Besuch oder ein Vortrag wenig zur Aufklärung dienen kann, da der Plan zur Errettung aller Menschen zu umfangreich ist, um in einer Stunde erfaßt zu werden.

Die Ältesten hiesiger Ortsgruppe: Bartels und Böhme.

Kirchliche Nachrichten.

Sonntag, den 20. Februar. (Reminiscere.)

Kollekte für den Zentral-Anschluß für die Innere Mission der deutschen evangelischen Kirche.

1. Kemberg.

Vorm. 9 Uhr: Hauptgottesdienst Propst Meyer.

Nachm. 2 Uhr: Gottesdienst. Archid. Schulze.

2. Gommio.

Vorm. 1/2 10 Uhr: Gottesdienst. Archid. Schulze.

ff. Toilettenseifen
Bohnerwachs
Saalwachs

Deutsche Kernseife

(Doppelfuß)
empfiehlt Wwe. W. Becker.

Gesangbücher

in einfachen u. eleganten Einbänden

empfiehlt

R. Arnold

Prima
Wachstuch-
Barchend

empfiehlt zu den billigsten
Tagespreisen

Heinrich Vick, Eisenwarenhdlg.

Makrelenbücklinge
ff. Bücklinge

Bratheringe
Sering in Gelee

prima gar. reines billiges

Schweineschmalz

empfangen Apfelsinen

Max Schneider.

Nur
einmal



möchte ich sie persönlich sprechen,
um Ihnen zu beweisen, daß ich
das Richtige für Sie gegen
Regelstörung habe. Lassen Sie
sich von mir, einer erfahrenen
Frau, sofort eine Sendung per
Nachnahme kommen. Wenn
ohne Erfolg, Geld zurück
Täglich freiwillige herzliche
Dankagungen.

Frau Paula Dombrowski, A 513
Berlin SW 11, Schöneberg, St. 6

- Reis
 - Grieß
 - Hirse
 - Graupen
 - Erbsen
 - Bohnen
 - Kartoffelmehl
- empfehlen
A. Fuhs.

P e r s i l i s t r e p

wäscht schneeweiß,
ersetzt Rasenbleiche,
schont und erhält die Wäsche,
spart Arbeit
Seife u. Kohlen.
Bestes selbstlätiges
Waschmittel
Preis Mk. 4.— das Paket.
Henkel & Cie., Düsseldorf.

Wer seine Obstbäume frei von Ungeziefer
und eine gute
Opfergabe haben will, der spritze mit

Schacht's Obstbaum-Karbolineum
erhältlich bei **C. G. Pfeil**

Verkaufe schöne große Mahadorfer

Viktoriaerbsen

III. Absaat, pro Ztr. 200 Mk.
Appelt, Kleinerbst.

Ein Ferlenkalb

zur Zucht, steht Sonntag vormittag
zum Verkauf **Reuden Nr. 52.**

Bitterfelder

Bockbier



Niederlage Bergwitz, Fernsprecher 47

Pa. Schweineschmalz
große ff. Salzheringe
feinste Fettheringe
Linsen Kunsthonig
Erbsen Rübensaft
Bohnen Pflaumenmus
Reis Marmelade
Grieß Apfelsinen
Kartoffelmehl ff. Käse
empfehlen billigst
J. G. Glaubig.

Frauen



nehmen bei Störungen
und Unpünktlichkeiten nur
Apotheker
Möllers
besonders starke Tropfen
mit Tabletten.
Flasche mit Tabl. 15 M.
Stärke II 20 M.

Diskreter Postversand.



Eine volle Büste
erhalten Sie nur mit unserm Büsten-
former, Kinn- und Stirnbinden zur
Beseitigung der Falten und des
Doppellinns.

Sanitätshaus Medico

Nürnberg 157, Karolinenstr. 47,
Preisliste gratis.

ca. 2 Morgen guter

Acker und Wiese

ganz nahe der Stadt Remberg gelegen,
sollen am

Maisschlempe
Mais

Leinkuchenschrot

Rapskuchenschrot

Kainit

Kali

schwefels. Ammoniak

la. Stückenkalk

Zementkalk

Zement

Gips

Rohrgewebe

Poröse Steine

Backofenplatten

Dachpappe

hat auf Lager

Albert Quilitzsch Nachf.

Wenn ich so manche Menschen höre
Mit ihren Reden brüsten,
So denk ich oft in meinem Sinn,
Das sind nur Antichristen.
Ich habe mir schon viel versucht,
Durch schlußgerechtes Denken
Um mich in vieles ewig fein
In jedes Wesen rein zu denken.
Doch nein, es war ein Schattending,
An dem zuletzt der Verstand dran hing
Und ob ich Jude, Türke, Christe bin
Und selbst wohl auch ein Heide bin,
Da ist am Ende wenig dran.
Das Leben macht allein den Mann.
Wenn man auf diese Reden hört
So wird man in dem Kopf verdreht
Und bauet da ohn Grund und Stand
Ein brechlich Haus auf losen Sand.
Kürst Pannier

27. Februar, nachm. 2 Uhr

im **Hotel Palmbaum** öffentlich
meistbietend verkauft werden. Auch
für Baustellen geeignet.

Besitzer **Hermann Riebig.**

